



Ortsbeiratssitzung Mainz Lerchenberg am 12.11.2020

**Antrag: 1989/2020**

## **Gegen die Vermüllung von Wendeschleife und Haltestellen der Mainzelbahn**

Der Ortsbeirat möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird gebeten, auf die Mainzer Mobilität einzuwirken, dass in der Wendeschleife der Mainzelbahn zwei weitere Abfallkörbe so aufgestellt werden, dass das Rondell gleichmäßig mit Abfallkörben ausgestattet ist. Dadurch soll erreicht werden, dass die Straßenbahnfahrer den Müll, den sie in den Wägen der Bahn während der Ruhepause einsammeln, in einen Abfalleimer auch am hinteren Teil des Zuges entsorgen können und ihn nicht durch den ganzen Zug zurückbringen müssen. Das gleiche soll auch für eine in zweiter Position in der Wendeschleife wartende Bahn gelten.
2. Auch an den beiden Straßenbahnhaltestellen Hindemithstr und ZDF soll jeweils ein zusätzlicher Mülleiner in der Nähe des Wartehäuschens aufgestellt werden.

Begründung:

Zu 1:

Die Wendeschleife der Mainzelbahn ist leider ein Schwerpunkt der Vermüllung und strahlt mit ihrem Littering negativ ins Umfeld aus. Die Stellen der stärksten Vermüllung lassen darauf schließen, dass ganz offensichtlich manche der StraßenbahnfahrerInnen für den bei der Reinigung der Straßenbahn anfallenden Müll nicht genügend und nicht passend platzierte Abfallkörbe vorfinden und diesen notfalls direkt aus der Tür entsorgen.

Zu 2:

Weitere Schwerpunkte der Vermüllung sind die Haltestellen der Straßenbahn. Zwar ist an jeder Haltestelle ein Abfallkorb vorzufinden, allerdings jeweils an nur einem Ende der Haltestelle. Die ein- bzw. aussteigenden Fahrgäste betreten und verlassen jedoch in beide Richtungen die Haltestelle. Die wenigen Mülleimer sind nicht strategisch dort aufgestellt, wo der Müll anfällt, Im Ergebnis landet der Müll - insbesondere an der Haltestelle "ZDF" - im Gleisbett. Durch Verwehung werden die im Gleisbett entsorgten Abfälle in die weite Umgebung verteilt. Ein zusätzlicher Müllbehälter in der Nähe des Wartehäuschens oder dem anderen bisher nicht versorgten Ende der Haltestelle würde dem vorbeugen.

Für die Fraktion: Max Klaus